

**«Mit den Händen kann man die Welt erkunden»  
Sabine Neuenschwander, Nr. 7/2016, S. 30-31**

*Literatur*

- Ayres, A.J. (2002): Bausteine der kindlichen Entwicklung. 4. Aufl. Berlin: Springer.
- Haerle, J./Scheuzger-Hofmann, U. (2015): Fingerspitzengefühle. Ideen zur Förderung der Feinmotorik. Zürich: Eigenverlag.
- Liner, Ch. (2010): Grafomotorik auf der Basisstufe unterstützen und fördern. Ein Präventionskonzept. Zürich: Eigenverlag.
- Montagu, A. (2004): Körperkontakt. Die Bedeutung der Haut für die Entwicklung des Menschen. 11. Aufl. Stuttgart: Klett-Cotta.
- Sägesser, J./Eckhart-Willi, M. (2016): GRAFOS – Screening und Differentialdiagnostik der Grafomotorik im schulischen Kontext. Instrument zur Erfassung des grafomotorischen Entwicklungsstandes bei Kindern zwischen 4;8 – 8;6 Jahren. Bern: Hogrefe.
- Zimmer, R. (2012): Handbuch Sinneswahrnehmung. 22. Gesamtaufl. Freiburg i.B.: Herder.
- Zimmer, R. (1996): Motorik und Persönlichkeitsentwicklung bei Kindern. Schorndorf: Hofmann.

*Zusätzliche Werkstattideen aus «Handbuch der Sinneswahrnehmung»  
(S. 110ff)*

- Kastanienwanne
- Tastkisten
- Tastboden
- Fussweg
- Sehende Hände
- Überraschungskiste
- Taströhren
- Formen erkennen
- Formen ertasten
- Formenpaare finden
- Temperaturunterscheide erkennen
- Schatzsuche
- Oberflächenstruktur erkennen
- Schmierseifenrutsche.